

sänge eines von Musik begleiteten geistlichen Liedes gekommen waren.

Nach ein Viertel auf 9 Uhr setzten sich die auf dem Klosterhofe Versammelten unter dem Gesange des von Posaunen begleiteten Liedes: „Ich singe dir mit Herz und Mund ic.“ in folgender Ordnung nach der Hauptkirche in Bewegung.

1) Vier junge Männer, als Anführer des Zugs. 2) Die Jungfrauen. 3) Die jungen Männer. 4) Die Musiker. 5) Die weibliche und dann die männliche Schuljugend mit ihren Lehrern. 6) Das geistliche Ministerium. Auf dem Markte, am Rathhause, schlossen sich an E. E. Rath die Herren Staabs- und Oberofficiers und die Honoratioren der Stadt, so wie die Innungen der Bürgerschaft, das erste Bataillon des Leibinfanterieregiments, die eingepfarrten teutschen und wendischen Landgemeinden an. Die wendischen wurden sodann von ihrem Prediger um die Hauptkirche und nach ihrer durch sorgsame Hände schön gezierten Kirche geführt. In der durch die Sorge des Herrn Administ. und Kirchenvorstehers Hander und der Besitzer der Emporkirchen und Stände mit duftendenden Blumen und Laubgewinden, auch anderen Zierrathen, reich und sinnvoll geschmückten Hauptkirche empfing die Eintretenden ein zur Rührung einladendes Vorspiel auf der Orgel, worauf die kirchliche Jubelfeier durch fromme und freudige Gesänge, durch eine von dem Herrn Pastor Primarius Richter gehaltene Predigt und durch andächtige Dankgebete zu Gott begangen ward. Gleiche Uebungen der Andacht fanden auch des Nachmittags in beiden Kirchen statt. Sowohl Vor- als Nachmittags fand die angeordnete Sammlung für Wittwen und Waisen verdienter Geistlichen und Schullehrer statt, und zwar diesmal auf die Art, daß Unterofficiers der Bürgerschaft diese Gaben an den Ausgängen der Kirchhöfe in offenen Becken in Empfang nahmen, wodurch eine Summe von 42 Thalern erlangt wurde. Auch auf die Armen unsrer Stadt richtete sich der Blick der Liebe, von gespendeten und an diesem Tage gesammelten milden Gaben wurden am dritten Feiertage 78 Ar-